

# Gesamtkonzepte / Studien: Weichenstellung für nachhaltige Lösungen

**Auftraggeber**  
Wasserverbund Region Bern AG

**Objekt**  
Neustrukturierung

**Zeitlicher Ablauf**

Bestandesaufnahme	Jan. 02 - Dez. 03
Konzeptbearb. (Technik)	Jun. 03 - Dez. 03
Finanz- und Strukturmodell	Jan. 04 - Jun. 04
Informierung	Sep. 04 - Mai 05
Detailbearbeitung	Jul. 05 - Mai 06
Neugründung	Dez. 2006



## Kurzbeschreibung

**Kennzahlen**

Versorgte Einwohner	220'000 EW
Grundwasserfassungen	10 Stk.
Quellwasserfassungen	12 Stk.
Quell-/Grundwasser-/Stufenspumpwerke	33 Stk.
Reservoir	25 Stk.
Transportleitungen weit über	100 km
Wiederbeschaffungswert	480'000'000 CHF
Restwert	120'000'000 CHF

Der Wasserverbund Region Bern AG besteht heute (Stand 2006) aus 11 Aktionären (Gemeinden und Verbunde), welche zusammen die Grundwasserfassung Aaretalwerk II (Belpau) erstellt haben. Dieses Gemeinschaftswerk musste erstellt werden, damit die Versorgungssicherheit aller Aktionäre am Spitzentag bzw. bei Ausfall eines wichtigen Wasserbezugsortes gewährleistet werden kann. Heute betreiben 6 dieser 11 Aktionäre neben dem Aaretalwerk II ihre eigenen Wasserfassungen. Der bestehende Kostenteiler begünstigt diese Betriebsart, was dazu führt, dass die Belpau schlecht ausgelastet ist, da jeder Aktionär zuerst das eigene Wasser verwendet.

Im Jahr 2001 wurde entschieden, dass eine neue Struktur für die heutige WVRB AG unter dem Namen "Neustrukturierung WVRB AG" untersucht werden soll.

Grundkonzept: Das Primärsystem (Wasserbeschaffung / -aufbereitung, Pumpwerke, Reservoir, Transportleitungen, Leitsysteme) sämtlicher Aktionäre soll in eine Organisation integriert werden. So können Überkapazitäten abgebaut, betriebliche Optimierungen erfolgen und so nicht zuletzt eine finanzielle Entlastung erzielt werden. Dies alles geschieht unter Beibehaltung oder Steigerung der Versorgungssicherheit.

## Besonderheiten

– 9 der 11 Aktionäre sind im Mai 2006 von der Neustrukturierung überzeugt

– Spezialisten erstellen die Detailverträge (Recht, Finanzen, Organisation usw.)

– Definitiver Entscheid erfolgt durch Behördenvernehmlassung / Volksabstimmung



Eingang Reservoir



Fassungsbrunnen



Pumpwerk

## Unsere Leistungen als Planer

– Bestandesaufnahme Primärsystem  
– Konzeptbearbeitung, Auswahl Bestvariante

– Betriebswirtschaftliche Berechnungen  
– Informationstour (45 Minuten-Präsentation)

– Zwischenberichte  
– Erarbeiten technisches Konzept WVRB AG neu